



SEIT 10 JAHREN VERMISST!

WO IST DER 16-JÄHRIGE TIBETER GEDHUN CHOEKYI NYIMA?

Gedhun Choekyi Nyima, am 25. April 1989 in Tibet geboren, wurde am 14. Mai 1995 vom XIV. Dalai Lama als Reinkarnation des Panchen Lama anerkannt. Der Panchen Lama ist die zweithöchste religiöse Autorität in Tibet.

Unmittelbar nach seiner Anerkennung wurden der 6 Jahre alte Gedhun Choekyi Nyima und seine Familie von der chinesischen Regierung gefangengesetzt und nach China gebracht.

Der Aufenthaltsort des inzwischen 16-Jährigen und seiner Familie wird von der Volksrepublik China bis heute verschwiegen. Internationalen Delegationen wurde bislang mit nicht überprüfbaren Begründungen ein Besuch verweigert.

Mit der Verschleppung von Gedhun Choekyi Nyima verletzt die Volksrepublik China international anerkannte Rechte, zu denen sie sich mit der Unterzeichnung der UN-Konvention über die Rechte des Kindes und des Internationalen Abkommens über zivile und politische Rechte verpflichtet hat.

Wir fordern von der Volksrepublik China:

- Klarheit über den Verbleib und das Befinden von Gedhun Choekyi Nyima, dem XI. Panchen Lama von Tibet, zu schaffen,
- Gedhun Choekyi Nyima und seine Familie unverzüglich freizulassen,
- dem UN-Komitee für die Rechte des Kindes und anderen unabhängigen Organisationen den Besuch von Gedhun Choekyi Nyima und seiner Familie zu ermöglichen,
- die Achtung der religiösen Freiheit des tibetischen Volkes sicherzustellen, einschließlich seines Rechtes auf die Identifizierung seiner religiösen Würdenträger.

Weitere Informationen:

www.igfm-muenchen.de und www.tibet-hamburg.de